



## Liebe Bürgerinnen und Bürger,

schon seit langem betreiben wir eine offene Informationspolitik, durch die wir Sie über uns und unsere Anlagen und Einrichtungen informieren.

Die Störfallverordnung verpflichtet alle Betreiber von Anlagen, die unter diese Verordnung fallen, die Öffentlichkeit über die Schutzmaßnahmen und das richtige Verhalten bei einem Störfall zu informieren. Da wir solche Anlagen betreiben, möchten wir Ihnen die Anforderungen beschreiben, die ein Lagerbetrieb zu erfüllen hat, um Störfälle zu vermeiden oder ihre Auswirkungen weitgehend zu begrenzen. Außerdem informieren wir Sie, was zu tun ist, wenn ein solcher Störfall trotz umfangreicher Sicherheitsvorkehrungen eintritt.

In allen Unternehmensbereichen sind die Gewährleistung von Sicherheit und Gesundheitsschutz und die Schonung der Umwelt ein wesentliches Gebot unseres Handelns. Größtmögliche Sicherheit, optimaler Gesundheitsschutz, umfassender Umweltschutz, hohe Qualität unserer Produkte und Leistungen sowie optimale Wirtschaftlichkeit sind dabei gleichrangige Unternehmensziele. Dass Sie jemals von einem Störfall betroffen werden, ist durch die umfangreichen Schutzmaßnahmen äußerst unwahrscheinlich. Dennoch können wir einen solchen Störfall mit schädlichen Auswirkungen über die Grundstücksgrenzen hinaus nicht mit absoluter Wahrscheinlichkeit ausschließen.

Die Ihnen vorliegende Information ist ein Bestandteil unserer Unternehmenspolitik für Sicherheit und Gesundheitsschutz. Damit unterrichten wir Sie nicht nur über die vom Gesetzgeber konkret vorgeschriebenen Punkte, sondern geben Ihnen auch allgemeine Sicherheitsratschläge sowie wichtige Telefonnummern.

Erfolg auf den Gebieten der Sicherheit, des Gesundheits- und Umweltschutzes verlangt engagiertes, kompetentes und verantwortungsbewusstes Handeln aller Beschäftigten des Unternehmens. Dafür werden unsere Beschäftigten ausgebildet, denn jeder muss durch sein persönliches Verhalten Vorbild für Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz sein.

Ihre Andreas Schmid Kontrakt-Logistik GmbH & Co. KG  
Bereich: Gefahrgut & Chemie

Gianluca Crestani, Geschäftsführer

Herbert Robel, Geschäftsführer

Die Andreas Schmid Kontrakt-Logistik GmbH & Co. KG Bereich: Gefahrgut & Chemie betreibt in der Andreas-Schmid-Str. 1 in Gersthofen ein Gefahrgutlager, in dem gefährliche Stoffe entsprechend den gesetzlichen Vorschriften gelagert werden. Die dafür errichtete Anlage wurde von den zuständigen Behörden geprüft und nach dem Bundesimmissionsschutzgesetz genehmigt. Die Auflagen der Störfallverordnung sind in vollem Umfang umgesetzt und werden durch ein bestehendes Managementsystem regelmäßig überwacht.

Die Anlagenteile sind in einem Sicherheitsbericht beschrieben, der den Behörden übergeben wurde. Der Betreiber hat sich verpflichtet, auf dem Gelände des Betriebsbereiches in Zusammenarbeit mit den Notfall- und Rettungsdiensten zur Bekämpfung von Störfällen und zur größtmöglichen Begrenzung der Auswirkung von Störfällen geeignete Maßnahmen zu treffen.

Durch die Tatsache, dass die Störfallverordnung für die Anlage Anwendung findet, ist die Andreas Schmid Kontrakt-Logistik GmbH & Co. KG Bereich: Gefahrgut & Chemie verpflichtet, die Öffentlichkeit zu informieren. Im Gefahrgutlager der Andreas Schmid Kontrakt-Logistik GmbH & Co. KG Bereich: Gefahrgut & Chemie werden Produkte und Substanzen der chemischen Industrie ausschließlich in geprüften Transportverpackungen gelagert, kommissioniert und dem Empfänger ausgeliefert. Es werden keinerlei Abfüll- oder Umfüllvorgänge durchgeführt.

### Die gelagerten Stoffe sind im Wesentlichen durch folgende Gefährlichkeitsmerkmale gekennzeichnet:



Unter Druck stehende Gase



Ätzwirkung



Akute Toxizität



Achtung Gesundheitsschädlich



Gesundheitsgefahr



Umweltschädlich



Entzündbare Stoffe

Im bestimmungsgemäßen Betrieb werden keine gefährdenden Stoffe freigesetzt. Bei einem Störfall hängt die Ausbreitung eines Stoffes von der Art und Menge, seinen spezifischen Eigenschaften und der Wetterlage ab.

### Mögliche Störfälle könnten sein:

- Brände
- Ausbreitung giftiger Brandgase
- Explosion
- Leckagen

Der daraus entstehenden Verantwortung für den Schutz der Bevölkerung und der Umwelt sind sich die Verantwortlichen des Unternehmens in vollem Umfang bewusst. Sicherheit, Kompetenz und absolute Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften und Qualitätsnormen sind in der Philosophie des Unternehmens fest verankert.

Um die größtmögliche Sicherheit der Bevölkerung zu gewährleisten, werden regelmäßig mit den Mitarbeitern und Einsatzkräften Notfallübungen durchgeführt. Sollte es trotz Einhaltung aller Vorschriften und einer akribischen Organisation und Arbeitsweise dennoch zu einem Störfall kommen, hat die Andreas Schmid Kontrakt-Logistik GmbH & Co. KG Bereich: Gefahrgut & Chemie Gefahrenabwehrpläne entwickelt, um die Auswirkungen auf die benachbarte Umgebung zu verhindern bzw. auf ein Minimum zu reduzieren.

### Falls Gefahren für Sie entstehen könnten, werden Sie wie folgt informiert:



Durch Lautsprecherdurchsagen von Polizei- und Feuerwehreinsatzfahrzeugen



Durch Rundfunk- und Fernsehdurchsagen



Andreas Schmid  
Kontraktlogistik

Bereich: Gefahrgut & Chemie



## Wie erkennen Sie die Gefahr?

- Durch sichtbare Zeichen, wie z.B. Feuer und Rauch
- Durch Geruchswahrnehmung
- Durch Reaktionen des Körpers, wie Übelkeit und Augenreizungen

## Was müssen Sie zuerst tun?



Suchen Sie geschlossene Räume auf! Diese schützen zunächst wirkungsvoll vor Gasen oder drohenden Explosionen.



Schließen Sie alle Türen und Fenster.



Schalten Sie Lüftungs- und Klimaanlage über den Hauptschalter aus.



Benachrichtigen Sie Nachbarn und Passanten durch Zuruf! Leisten Sie den Anordnungen der Gefahrenabwehrbehörde Folge!



Rufen Sie die Kinder ins Haus.

## Was sollten Sie anschließend tun, ohne sich dabei zu gefährden?



Unternehmen Sie nichts auf eigene Faust! Warten Sie auf Nachrichten und Hinweise der zuständigen Behörden. Schalten Sie Radio und Fernseher ein und beachten Sie die Durchsagen der öffentlich-rechtlichen sowie privaten Rundfunkanstalten.



Heulton mit 1 Minute Dauerton bedeutet: „Rundfunkgeräte einschalten“

## Was können Sie sonst noch tun?



Gehen Sie bei ungewohnten Gerüchen in ein oberes Stockwerk und vermeiden Sie Kellerräume, da Gase und Dämpfe meist schwerer als Luft sind und am Boden bleiben! Vermeiden Sie wegen einer möglichen Explosionsgefahr jedes offene Feuer (stellen Sie das Rauchen ein)! Halten Sie sich bei Geruchswahrnehmung nasse Tücher vor Mund und Nase, um keine giftigen Stoffe einzuatmen! Nehmen Sie bei gesundheitlicher Beeinträchtigung sofort Kontakt mit Ihrem Arzt bzw. mit der Rettungsleitstelle 112 auf! Nehmen Sie Mitbürger auf, falls es notwendig ist!

## Für Gewerbebetriebe:

Informieren Sie auch Ihre anwesenden Mitarbeiter und eventuelle Kunden Ihrer Geschäftsräume.

## Was sollten Sie auf keinen Fall tun?



Benutzen Sie nicht unnötig das Telefon, um die Leitungen nicht zu blockieren! Diese werden für die Einsatzkräfte benötigt. Verlassen Sie nicht unaufgefordert das Haus und flüchten Sie nicht zu Fuß oder mit dem Auto. So gefährden Sie sich nur selbst. Die Verkehrswege werden darüber hinaus von den Einsatzkräften benötigt. Begeben Sie sich nicht eigenmächtig zum Unfallort. Sie beeinträchtigen hiermit nur die Einsatzkräfte bei ihrer Arbeit.

Für die Gefahrenabwehr sind externe Alarm- und Gefahrenabwehrpläne zur Bekämpfung der Auswirkungen von Störfällen außerhalb des Betriebsgeländes erstellt.

## Wichtige Rufnummern im Notfall

<b>Polizei - Notruf</b> .....	<b>110</b>
<b>Feuerwehr</b> .....	<b>112</b>
<b>Rettungsleitstelle</b> .....	<b>112</b>

Wenn Sie weitere Fragen zu diesem Thema haben, schreiben Sie uns bitte:

Andreas Schmid Kontrakt-Logistik GmbH & Co. KG  
Bereich: Gefahrgut & Chemie  
Abt. Öffentlichkeitsarbeit  
Andreas-Schmid-Str. 1  
86368 Gersthofen

Telefon: 0821-4984-0  
Telefax: 0821-4984-467  
info@andreas-schmid.de  
www.andreas-schmid.de

## Information der Öffentlichkeit nach § 8a der Störfallverordnung (12. BImSchV)

